

**FÖRDERMÖGLICHKEIT IM BEREICH
„MEDIENKUNSTFELLOWS“ DES MINISTERIUM FÜR KULTUR
UND WISSENSCHAFT DES LANDES NORDRHEIN-WESTFALEN**



Prüfung einer möglichen Zusammenarbeit mit Zeno Gries

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit möchten wir Sie einladen, im Austausch mit dem Medienkünstler Zeno Gries zu prüfen, ob eine gemeinsame Bewerbung für das neu geschaffene Förderprogramm „Medienkunstfellows“, gefördert vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen und betreut vom Büro medienwerk.nrw möglich ist.

Mit freundlichen Grüßen,

Klaas Werner

Kurzdarstellung medienwerk.nrw

Das medienwerk.nrw ist das Netzwerk für Medienkunst und digitale Kultur in Nordrhein-Westfalen.

Wir ermöglichen vielfältige Zugänge zu Technologien. Dabei vereint uns das Verständnis von Medienkunst und digitaler Kultur als Bereich künstlerischer Praxen aus unterschiedlichen Sparten wie bspw. der bildenden Kunst, des Films und den darstellenden Künsten sowie als Auseinandersetzung mit Technologie, Gesellschaft und Individuum. Eine differenzierte Auseinandersetzung mit dem digitalen Wandel und den Auswirkungen auf alle Lebensbereiche ist nach unserem Verständnis eine notwendige Grundbedingung, um gesellschaftlich und politisch handlungsfähig zu sein. www.medienwerk.nrw

Kurzdarstellung Büro medienwerk.nrw:

Das Büro medienwerk.nrw, angesiedelt beim Hartware MedienKunstVerein (HMKV), Dortmund ist die Koordinierungsstelle des Netzwerks sowie weiterer Aktivitäten und Veranstaltungen rund um Medienkunst, digitale Kultur und aktuelle, differenzierte Auseinandersetzungen mit Technologie.

Es organisiert zwei neue **Förderprogramme** des MKW, den „Medienkunstfonds“ und die „Medienkunstfellows“.

Büro medienwerk.nrw

Klaas Werner (stellv. Leitung)

Hartware MedienKunstVerein (HMKV)

Hoher Wall 15

44137 Dortmund

Telefon +49(0)231 137 3- 4683

Telefax +49-231-1373 - 4684

E-Mail info@medienwerk-nrw.de

Web www.medienwerk-nrw.de

→ foerderung.medienwerk-nrw.de

Das Fellowship-Programm für Kunst, Technologie und Gesellschaft (Medienkunstfellows).

Hier wird nationale und internationale Expertise nach NRW geholt, um in neuen Projekten von anerkannten Forscher*innen und Praktiker*innen aus verschiedenen wissenschaftlichen und gesellschaftlichen Fachbereichen an Institutionen in NRW neue Erkenntnisse für den Bereich Medienkunst und digitale Kultur zu gewinnen. Das neu geschaffene Fellowship-Programm ermöglicht mit der Förderung dieser Forschungsvorhaben eine Vertiefung der Beschäftigung mit dem zeitgenössischen technologischen Wandel in der Region. Ziel eines Fellowships ist das gemeinsame Erforschen eines Themas. Öffentliche Momente schaffen eine Sichtbarkeit für die Projekte in NRW, auch über die Grenzen hinaus. Fellowships können eine Dauer von bis zu sechs Monaten umfassen. Anträge werden von Institutionen im Tandem mit einer oder einem Fellow gestellt.

Der Fonds zur Förderung neuer kooperativer Prozesse in der Medienkunst (Medienkunstfonds).

Der Fonds setzt sich zum Ziel, die Zusammenarbeit zwischen Akteur*innen aus verschiedenen Bereichen der Kultur, Wissenschaft und Gesellschaft in Nordrhein-Westfalen zu fördern, die sich in einem gemeinsamen Projektvorhaben mit den Auswirkungen von digitalen Technologien auf die Gesellschaft auseinandersetzen. Diese neuartigen, längerfristigen Zusammenarbeiten können künstlerische und künstlerisch-forschende Kooperationsprojekte sowie Projekte und Formate aus dem erweiterten Bereich der digitalen Kultur umfassen und ermöglichen es, dass die vielen verschiedenen Expertisen in dem interdisziplinären Feld der Medienkunst in NRW miteinander in einen Austausch treten und größere, nachhaltige und weithin wahrnehmbare Projekte entstehen können.

Eine vom MKW berufene Fachjury entscheidet über die geförderten Projekte.